

## Männerriege Unterengstringen / Kulturausflug 2018

REGA.... wer kennt sie nicht, diese aus dem Alltag nicht mehr wegzudenkende Institution. Alle hoffen, die Dienste der REGA nie beanspruchen zu müssen, aber jeder weiss, dass es auch ihn plötzlich und vor allem unvorbereitet treffen kann.

Am 22. April 1952 wurde die REGA gegründet und über 3,4 Millionen Gönner helfen heute mit ihren Beiträgen, die REGA zu finanzieren und da unter den Gönnern viele Familien sind, identifiziert sich bestimmt die Hälfte der Schweizer Bevölkerung mit der REGA. Dieses Jahr

führte uns der Kulturausflug zur REGA-Einsatzzentrale am Zürcher-Flughafen. 28 Teilnehmer zählte die Gruppe und die Anreise an den Flughafen war wegen einer Zugspanne relativ chaotisch aber wir schafften es trotzdem noch pünktlich.

Ein hochinteressantes Programm erwartete uns. Zuerst ein Referat



über die REGA im Allgemeinen, über den Alltag für die vielen Akteure der REGA – Mitarbeiter, von der Einsatzzentrale über die Besatzungen der Ambulanzjets und Rettungshelikopter, über die Ärzteteams, Rettungssanitäter und viele andere mehr. Insgesamt gegen 400 Mitarbeiter garantieren ein reibungsloses Funktionieren der Organisation.

3 hochmoderne Ambulanzjets Challenger 650 ersetzen in diesem Jahr die alten Modelle und die Helikopterflotte zählt 18 Exemplare verschiedener Typen.

Anschliessend konnten wir in 2 Gruppen die Einsatzzentrale und für die meisten unter uns, das Spannendste, den Hangar mit einem der neuen Jets und verschiedenen Helikoptern besichtigen.



Die Teilnehmer wissen nun, dass es erstens eine REGA –App gibt, mit derer Hilfe die REGA bei einem Notfall punktgenau den Standort eines Opfers finden kann. Und sie kennen neben der bekannten Inlandnummer 1414 auch diejenige aus dem Ausland +41 333 333 333.

Nach der gut zweistündigen Führung machte sich der Hunger deutlich bemerkbar, weshalb die ganze Gruppe nach Schlieren ins „Corona“ wechselte und sich ausgiebig den kulinarischen Genüssen fester und flüssiger Natur hingab.

Die letzten erreichten wohl erst knapp vor Mitternacht das Zuhause mit dem Gefühl einen äusserst interessanten Tag genossen zu haben.

René Rey

Präsident Männerriege Unterengstringen